

Vorlage Nr. 26/0427

Federf. Stadamt: Amt für Bildung und Erziehung

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Schulausschuss	Ralph Kalveram Beigeordneter	Kenntnisnahme	14.09.2026	5

öffentliche Sitzung

Betrifft:**Ratsgymnasium Gladbeck:****Hauptpreis beim landesweiten Wettbewerb "Shalom" 2025/26****Begründung:**

Die Schülerinnen und Schüler des katholischen Religionskurses der Klasse 9a unter der Leitung von Frau Franken des Ratsgymnasiums sind beim landesweiten Wettbewerb „Shalom - jüdisches Leben heute“ mit dem Hauptpreis ausgezeichnet worden. Mit ihrem Spiel „Shalompoly“, in dem es um das Kennenlernen jüdischer Feste und Bräuche geht, konnten sie die Jury begeistern und überzeugen. Der Hauptpreis beinhaltet ein Preisgeld von 12.000 Euro, das für eine Gedenkstättenfahrt eingesetzt werden soll. Die Fahrt wird mit dem Verein Denk!Dran gestaltet.

Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten Hendrik Wüst und wird gemeinsam vom nordrhein-westfälischen Ministerium für Schule und Bildung und der Bezirksregierung Münster durchgeführt. Unterstützt wird der Wettbewerb von der Krupp-Stiftung sowie die Beauftragte des Landes Nordrhein-Westfalen für die Bekämpfung des Antisemitismus, für jüdisches Leben und Erinnerungskultur. Unter über 450 eingereichten Wettbewerbsbeiträgen zum diesjährigen Motto „die bunte Vielfalt jüdischer Feste“ wurden die besten sieben Beiträge in verschiedenen Kategorien ausgezeichnet.

Die Ehrung und Preisübergabe für die Gruppe des Ratsgymnasiums erfolgte am 15.06.2026 im Plenarsaal des nordrhein-westfälischen Landtags in Düsseldorf in Anwesenheit von Schulministerin Dorothee Feller durch den Vizepräsidenten des Zentralrats der Juden, Abraham Lehrer. Zudem erhält die Schule eine Skulptur, die ein Jahr lang in der Schule ausgestellt wird. Die Skulptur wird Anfang des Schuljahres durch die Ministerin persönlich der Schule übergeben.

Mitzeichnungen				
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Stadtkämmerin/ Beigeordnete:	Beigeordnete:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Die Teilnahme am Wettbewerb war den Schülerinnen und Schülern besonders wichtig, da sie allen Interessierten das Lernen über das jüdische Leben auf spielerische Art und Weise näherbringen wollten. Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, die Präsenz des jüdischen Lebens im Alltag hervorzuheben und zur Normalität werden zu lassen. Im Schulausschuss werden Ziele und Ergebnis der Arbeit für den Wettbewerb vorgestellt.

Das Spiel und ein weiterer Beitrag des Religionskurses der 9b unter der Leitung von Frau Grahlmann wurden im März 2026 bereits mit dem Dr. Selig S. Auerbach-Preis der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Recklinghausen für herausragendes Engagement im Sinne des interreligiösen Dialogs, der Begegnung und der Erinnerungskultur im Rathaus Recklinghausen ausgezeichnet.

Die Schulgemeinschaft freut sich sehr über diese Auszeichnungen. Sie zeigen auch, dass das vielfältige Engagement der Schule gegen Antisemitismus und für ein demokratisches Miteinander sichtbar ist. Der Schule ist es wichtig, das Thema vielfältig im Schulalltag aufzugreifen, dazu aktuell gehören u.a.:

- Benefizkonzert zusammen mit den Rotary Club und dem Heisenberggymnasium
- gemeinsame Gedenkveranstaltung mit dem Heisenberggymnasium am 27. Januar 2026
- Projekte in der Projektwoche 2025
- Teilnahme an der Erweiterung und regelmäßige Pflege der Stolpersteine
- Zeitzeugenvorträge mit Eva Weyl
- Projektangebot mit dem Verein Denk!dran
- Fahrtenangebot zusammen mit Denk!dran
- Geschichts-AG zu Jovy jr. mit Umwidmung und Vorträgen

Weiterführende Links:

Bilder, Laudatio und weitere Hinweise finden sich auf der Seite des Schulministeriums unter: <https://www.schulministerium.nrw/schuelerwettbewerb-shalom-2025-2026-ausgezeichnete-beitraege>

Informationen zum DR. Seelig-Auerbachpreis unter <https://recklinghausen.deutscher-koordinierungsrat.de/gcjz-recklinghausen-Dr-Selig-Auerbach-Preis>

Über den Wettbewerb wird in der Sitzung ergänzend mündlich berichtet.

Finanzielle Auswirkungen:

keine ☒

folgende ☐

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: ☐ zur Verfügung ☐ nicht zur Verfügung

Klimarelevante Auswirkungen:

☒ **keine wesentliche Klimarelevanz**

Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).

☐ **keine negative oder eine positive Klimawirkung**

Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).

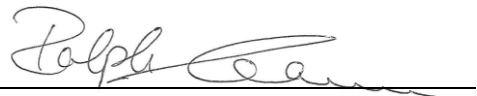
☐ **eine negative Klimawirkung**

Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

Beschlussentwurf:

Die Mitglieder des Schulausschusses nehmen den Bericht zur Kenntnis.

Die Bürgermeisterin
i.V.



-Ralph Kalveram-
Beigeordneter

In der Sitzung des

☒ Schulausschusses

☐ Rates

☐ Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: